

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Tanzschule Luger

Stand 10/2012

1. Anwendungsbereich: Gegenständliche AGB gelten für alle Dienstleistungen, die im Rahmen der Tanzschule Luger erbracht werden.

2. Anmeldung: Tanzschüler können sich telefonisch, per E-Mail oder persönlich zu Tanzkursen und –stunden anmelden. Durch die Annahme der Anmeldung wird dem Tanzschüler ein Platz im jeweiligen Kurs reserviert. Eine Anmeldung ist nicht übertragbar. Für Minderjährige unter 18 Jahren hat der jeweilige Erziehungsberechtigte die Anmeldung für den Tanzschüler vorzunehmen, es sei denn, der Tanzschüler weist eine Zustimmungserklärung des Erziehungsberechtigten vor, der mit dem Tanzschüler solidarisch haftet.

3. Preise: Die mittels gesonderter Liste bekannt gemachten Preise für Tanzkurse und –stunden beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer und gelten pro Person.

4. Zahlung: Das so vereinbarte Honorar ist spätestens vor der ersten Teilnahme am Kurs oder der Stunde zur Zahlung fällig. Sofern der Tanzschüler keine Zahlung leistet, ist eine Teilnahme am Kurs oder der Stunde mangels Sondervereinbarung mit der Tanzschule Luger nicht möglich.

5. Kurstermine: Die Termine der Tanzkurse und –stunden sind für den Tanzschüler auf der Homepage der Tanzschule Luger www.tanzschule-luger.at abrufbar oder werden diesem persönlich bekannt gegeben. Die Tanzschule Luger behält sich Änderungen der Termine vor.

6. Stornobedingungen: Von Tanzschülern, die sich zu einem Kurs anmelden, diesen jedoch nicht antreten, wird keine Stornogebühr erhoben. Für Privatstunden, die nicht zumindest 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin abgesagt werden, wird eine 50%ige Stornogebühr erhoben.

7. Mindestteilnehmerzahl: Die Tanzschule Luger behält es sich vor, Tanzkurse bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl abzusagen. Diesfalls werden die Tanzschüler auf andere Tanzkurse umgebucht, andernfalls vom Tanzschüler geleistete Zahlungen ohne Anspruch auf weiteren Ersatz zurückbezahlt werden.

8. Verhinderung, Abbruch des Tanzkurses: Versäumt der Tanzschüler nach Beginn eines Kur-

ses einen Einzeltermin, kann dieser nach Freigabe durch die Tanzschule Luger in einem Parallelkurs nachgeholt werden. Bricht der Tanzschüler einen Tanzkurs aus einem begründeten Umstand (wie etwa länger andauernde Krankheit) ab, wird ihm eine Gutschrift im Ausmaß von maximal 50 % der nicht konsumierten Einzeltermine für einen späteren Tanzkurs ausgestellt. Der begründete Umstand ist der Tanzschule Luger bei sonstiger Präklusion umgehend nachzuweisen. Allfällige übrige, nicht begutschriftete Tanzstunden verfallen ohne weiteren Anspruch. Ohne begründeten Umstand (wie etwa Urlaub, berufliche Verhinderung) verfallen die versäumten Tanzstunden ebenso ohne jegliche Gutschrift oder Anspruch.

9. Urheberrecht: Sämtliche erlernten Tanzschritte und Choreographien stellen das geistige Eigentum der Tanzschule Luger dar. Sie dürfen vom Tanzschüler zum persönlichen Gebrauch verwendet werden. Eine Weitergabe an Dritte ist untersagt. Bild-, Ton- und Videoaufnahmen in der Tanzschule Luger sind nur bei ausdrücklicher Genehmigung durch die Tanzschule Luger gestattet.

10. Kleidung: Für die Teilnahme an Tanzkursen oder –stunden ist das Tragen von sauberem Schuhwerk obligat.

11. Haftung: Hinsichtlich Schadenersatzansprüche aufgrund von anderen Schäden als Personenschäden (etwa Verlust von mitgebrachten Gegenständen des Tanzschülers), die nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln des Tanzschulpersonals zurückgehen, trifft die Tanzschule Luger keine Haftung.

12. Datenschutz: Die persönlichen Daten des Tanzschülers (Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Adresse, Telefon, E-Mail) werden bei der Anmeldung von der Tanzschule Luger erhoben und elektronisch verarbeitet. Die erhobenen Daten werden vertraulich behandelt und jedenfalls nicht an Dritte weitergegeben. Der Tanzschüler erteilt seine Zustimmung, dass diese Daten für Eigenwerbung verwendet werden. Dem Tanzschüler kommt hiergegen ein Widerspruchsrecht zu.

Die Tanzschule Luger wünscht viel Spaß
beim Tanzen!